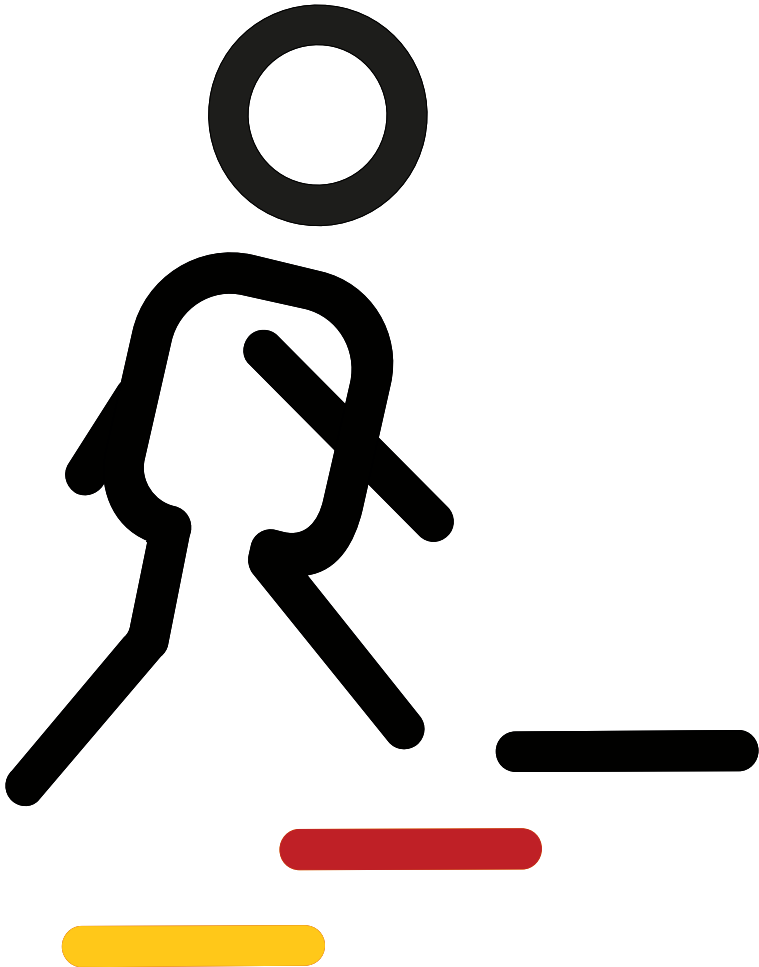


Zwischenstand: Management der Schwerpunktthemen

42. IT-PLR Sitzung 03. November 2023 | Jörg Kremer

○ Zwischenstand zum Management der Schwerpunktthemen




(Portfoliomanagement)



1. Einordnung und Arbeitsaufträge
2. Auftrag 1: Konzeptentwicklung
 - › Management-Lebenszyklus
 - › Vertiefung zur Zusammenstellung der Portfolios
 - › Vertiefung zur Umsetzung der Portfolios
3. Auftrag 2: Erfolgsmessung
4. Auftrag 3: Alternative Bezeichnung

Einordnung und Arbeitsaufträge

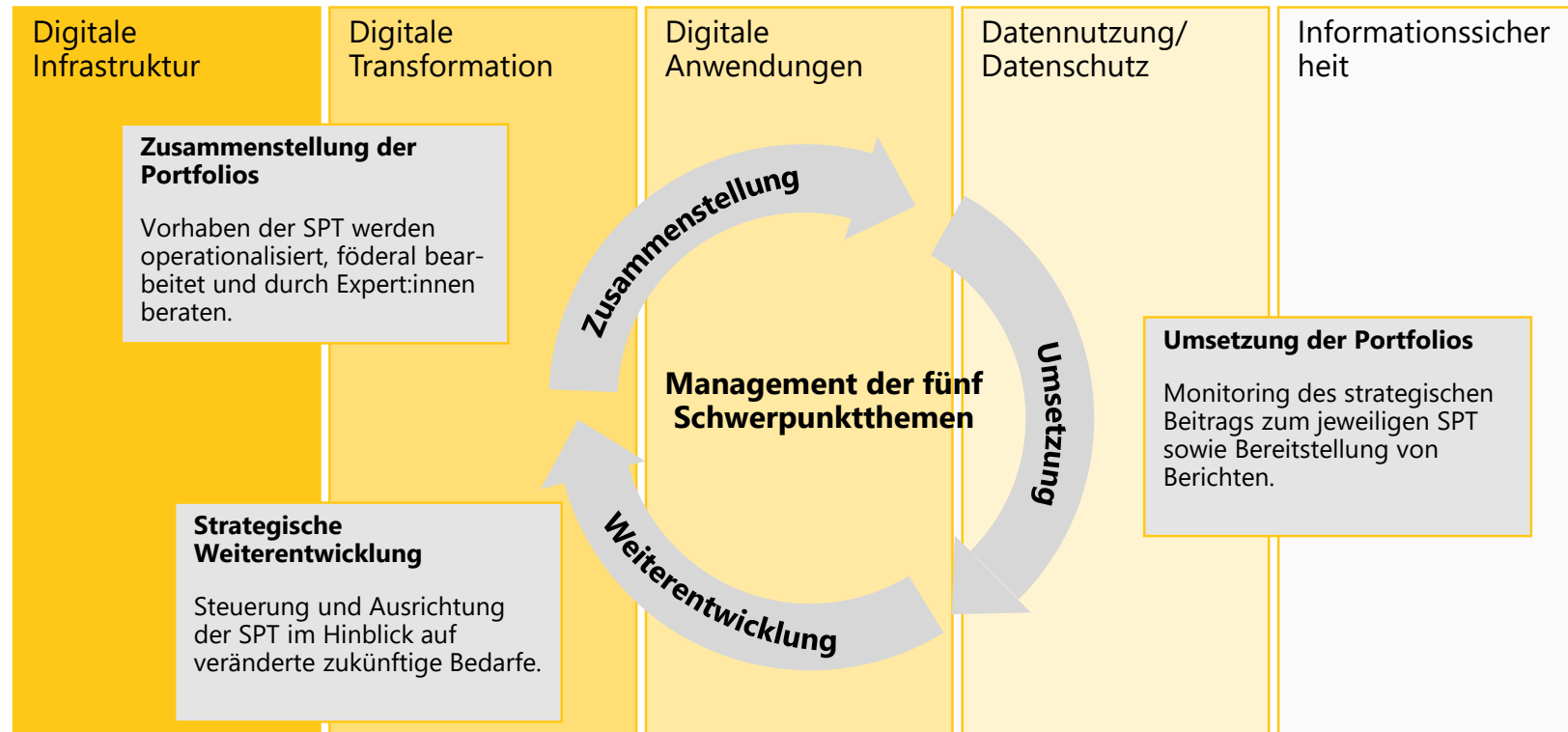
Aus der Klausurtagung und dem TP-Jour Fixe haben sich drei Arbeitsaufträge ergeben.

Auftrag 1	Auftrag 2	Auftrag 3
 Konzeptentwicklung	 Erfolgsmessung	 Bezeichnung
<p>Der IT-PLR beauftragt die FITKO mit der iterativen Konzeptentwicklung und dem sukzessiven Aufbau eines Systems zum Management der fünf SPT (Szenario 2) mit Fokus auf:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anwendungsbezug• effiziente Strukturen• rasche, effektive Operationalisierung	<p>Die Themenpaten bitten die FITKO um die Entwicklung erster Ideen zur Erfolgs- bzw. Wirksamkeitsmessung.</p>	<p>Der IT-PLR bittet die FITKO um die Suche nach einer alternativer Bezeichnung zu „Portfoliomanagement“.</p>
Klausurtagung am 15.09.2023	Themenpaten JF 12.09.2023	Klausurtagung am 15.09.2023



Auftrag 2: Konzeptentwicklung

Der Management-Lebenszyklus der fünf Schwerpunktthemen erstreckt sich über drei Phasen.

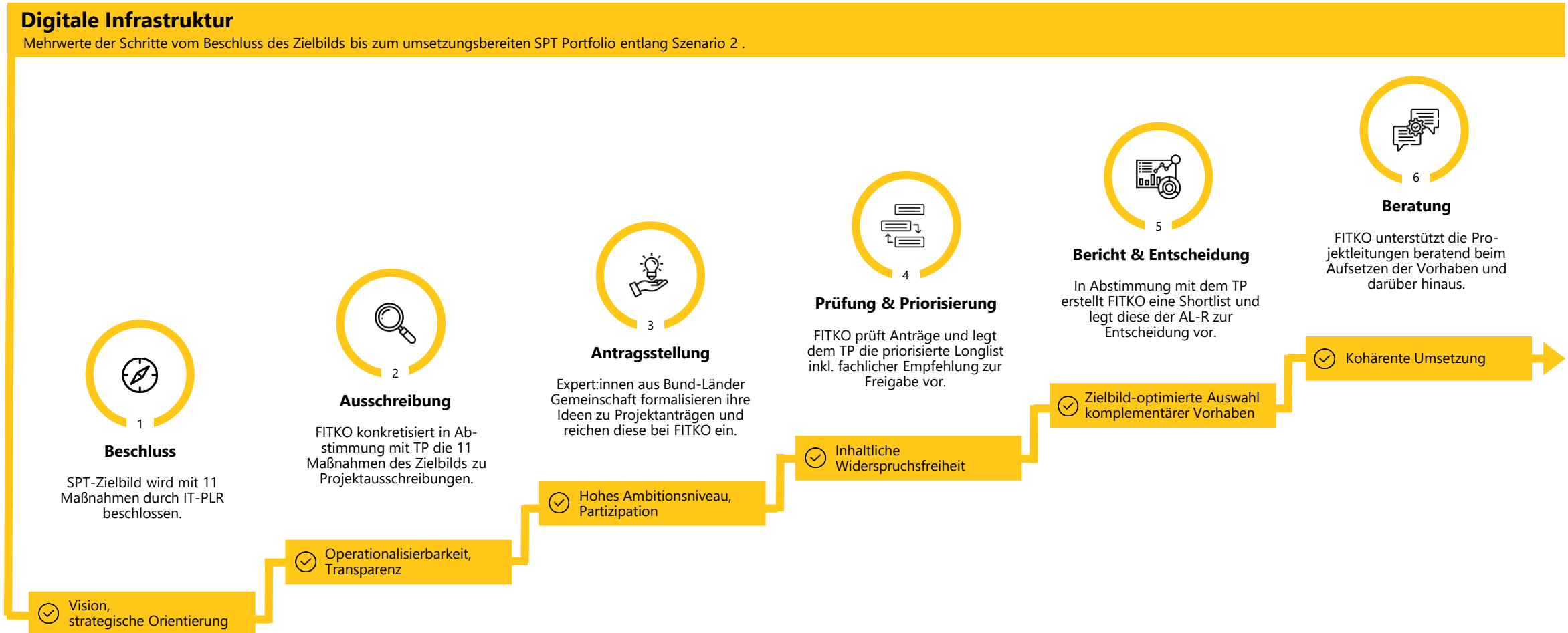


Hinweis: Vorher definiert und beschließt der IT-PLR die Zielbilder und Roadmaps je SPT.



Auftrag 2: Konzeptentwicklung

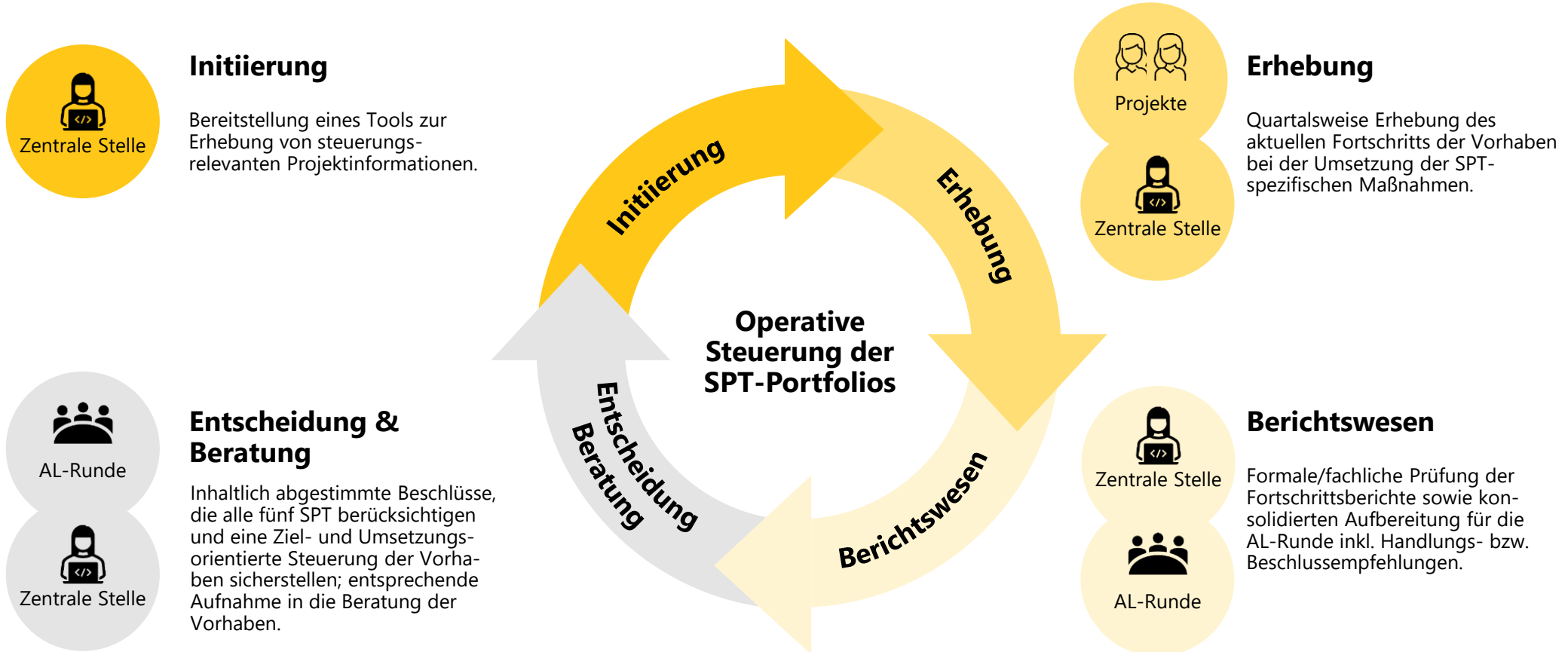
Zusammenstellung: Vom Zielbild „Digitale Infrastruktur“ in sechs Schritten zum SPT-Portfolio.





Auftrag 2: Konzeptentwicklung

Umsetzung: Der Prozess zum Monitoring der Umsetzung der SPT-Portfolios in vier Phasen.















Auftrag 2: Konzeptentwicklung

Umsetzung: Exemplarischer Bericht an IT-PL/AL-Runde zur Steuerung (Portfolioebene).

Portfolio Strategische Schwerpunktthemen



 1. Digitale Infrastruktur v.a. Cloud Transformation HE Patrick Burghardt	 Detailinformationen	14 Projekte Gesamtbudget: Summe A
 2. Digitale Transformation Digitale Kompetenzen/Aus- und Weiterbildung des eigenen Personal, Abbau gesetzliche Hemmnisse, Standardisierung, Automatisierung) ST Bernd Schlömer	 Detailinformationen	12 Projekte Gesamtbudget: Summe B
 3. Digitale Anwendungen Weiterentwicklung OZG, Digitale Identität, Stärkung von Nachnutzung/EtA & Kooperationen, Umsetzung SDG, federale IT-Architektur HB Dr. Martin Hagen	 Detailinformationen	14 Projekte Gesamtbudget: Summe C
 4. Datennutzung und Datenschutz Registermodernisierung, Once Only HH Jan Pörksen	 Detailinformationen	16 Projekte Gesamtbudget: Summe D
 5. Informationssicherheit BUND Dr. Markus Richter	 Detailinformationen	9 Projekte Gesamtbudget: Summe E



Auftrag 2: Konzeptentwicklung

Umsetzung: Exemplarischer Bericht an IT-PL/AL-Runde zur Steuerung (SPT-Ebene).

Maßnahmen in strategischen Schwerpunktthemen

Zurück

1. Digitale Infrastruktur
2. Digitale Transformation
3. Digitale Anwendungen
4. Datennutzung und Datenschutz
5. Informationssicherheit

Maßnahmenübersicht

Projekt	Status	Projektstart	Projektende	Phase	Projektleitung	Stv PL	Fortschritt in Phase
Analyse tech. Vernetzung	nicht begonnen	01.01.2024	31.12.2027	-	Vorname Nachname	Vorname Nachname	0%
Differenzierung der öff. IT Dienstleister	aktiv	01.01.2022	31.12.2023	Ausführungsphase	Vorname Nachname	Vorname Nachname	40%
Aufbau einer neuen Anbieterorganisation	aktiv	01.01.2022	31.12.2027	Initialisierungsphase	Vorname Nachname	Vorname Nachname	70%
Ausbau Vernetzung der DVC-Akteure	pausiert	01.01.2020	31.12.2027	Vorbereitungsphase	Vorname Nachname	Vorname Nachname	70%
DVC konformer Aufbau neuer Infrastruktur	aktiv	01.02.2020	31.12.2027	Planungsphase	Vorname Nachname	Vorname Nachname	90%
Etablierung DVC Standards	aktiv	01.03.2021	31.12.2027	Initialisierungsphase	Vorname Nachname	Vorname Nachname	90%

Budgetentwicklung

■ Plan-Budget
 ■ Prognose
 ■ Ist-Budget

Budgetverbrauch


Projekt	Ist-Budget	Prognose	Gesamt
Differenzierung der öff. IT Dienstleister	600T€	200T€	800T€
DVC konformer Aufbau neuer Infrastruktur	525T€	175T€	700T€
Analyse tech. Vernetzung	375T€	125T€	500T€
Ausbau Vernetzung der DVC-Akteure	375T€	125T€	500T€
Aufbau einer neuen Anbieterorganisation	200T€	200T€	400T€
Etablierung DVC Standards	90T€	210T€	300T€



Auftrag 2: Konzeptentwicklung

Umsetzung: Exemplarischer Bericht an IT-PL/AL-Runde zur Steuerung (Vorhaben-Ebene).

Einzelansicht des Projekts



Allgemeine Projektinformationen

Stichtag	31.03.2023
Schwerpunkt	1. Digitale Infrastruktur
Projekt	Ausbau Vernetzung der DVC-A...
Status	pausiert
Phase	Vorbereitungsphase
Projektleitung	Vorname Nachname
Stv. Projektleitung	Vorname Nachname
Projektbeginn	01.01.2020
Projektende	31.12.2027
Risiko-Klasse	Klasse I

Projektplan

MS	Fortschritt	Start	Ende
MS 1	40%	09.2022	06.2024
MS 2	100%	12.2022	03.2023
MS 3	60%	03.2023	06.2023
MS 4	0%	06.2023	12.2023
MS 5	0%	12.2023	03.2024
MS 6	0%	03.2024	06.2024
MS 7	25%	09.2022	06.2024

Budgetverbrauch in TEUR

Datum	Budgetverbrauch (TEUR)
04.22	420
05.22	450
07.22	510
08.22	540
09.22	570
10.22	600
11.22	630
12.22	660
01.23	690
02.23	720

Risikomatrix

Schadensausmaß	unwahrscheinlich	wahrscheinlich	sehr wahrscheinlich
sehr hoch		Projekt 4-RI-015	
mittel		Projekt 4-RI-004	Projekt 4-RI-011
sehr gering	Projekt 4-RI-001	Projekt 4-RI-005	Projekt 4-RI-007

Anzahl Risiken je Klasse

Zeitraum	Klasse I (Gelb)	Klasse II (Rot)
Dezember 2022	8	5
Januar 2023	10	9
Februar 2023	10	6
März 2023	7	8

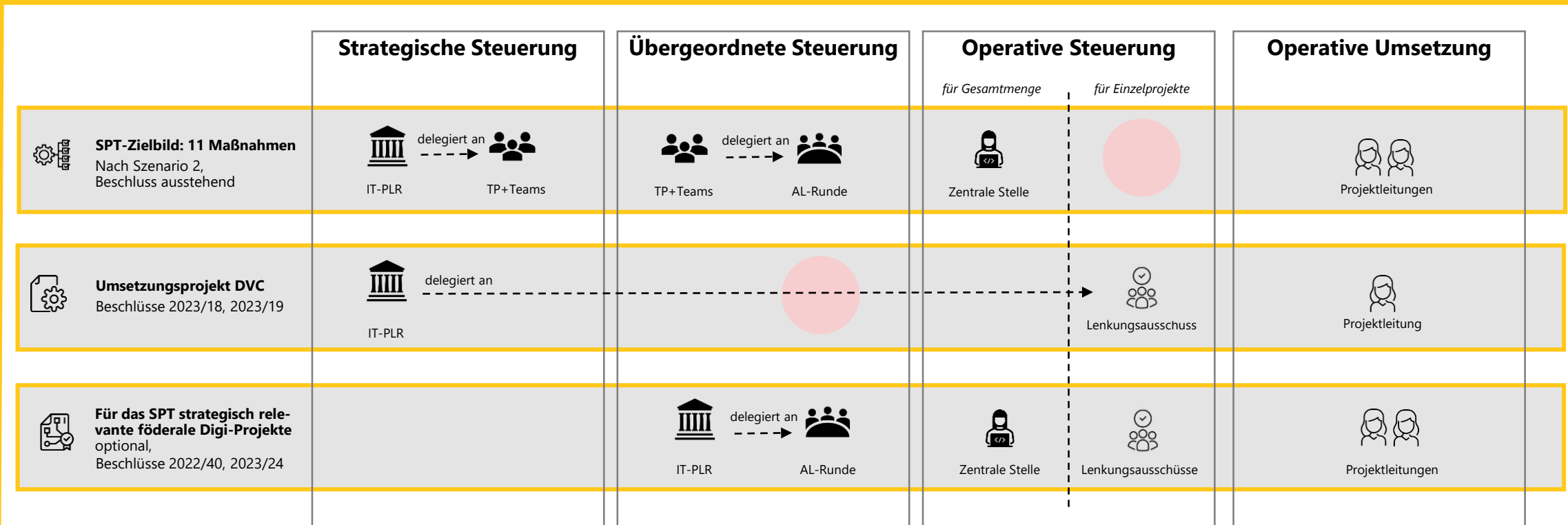


Auftrag 2: Konzeptentwicklung - Umsetzung

Umsetzung: Aktuelle Berichtsstrukturen im SPT-Portfolio „Digitale Infrastruktur“.

Digitale Infrastruktur

Berichtsstrukturen im SPT-Portfolio: Szenario 2 vs. Status quo.



Die FITKO bittet um die Freigabe, im Zuge der weiteren Konzeptentwicklung u. a. Vorschläge für eine konsistente, schlanke Berichtsstruktur zu entwickeln, die sowohl für laufende als auch neue Vorhaben zielführend ist. Diese Vorschläge würden mit der AL-Runde abgestimmt und zur 43. IT-PLR Sitzung vorgelegt.



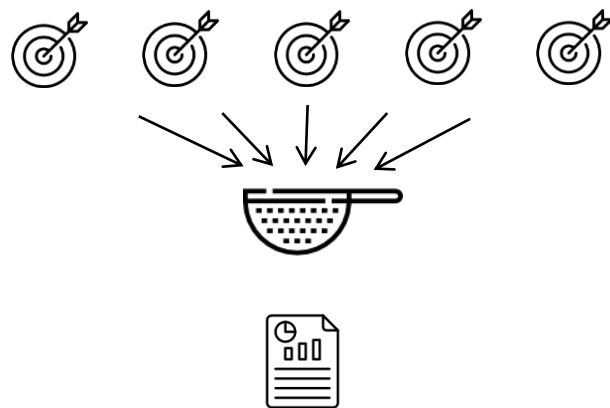
Auftrag 3: Erfolgsmessung/Wirkungsmessung

Mögliche Vorgehensweisen zur Messung des strategischen Beitrags der Vorhaben zur SPT-Umsetzung.

Entwicklung generische Kriterien vor Umsetzung

Es gibt **kaum einen aussagekräftigen „Polarstern“**, der die übergeordnete Maßgabe für Erfolg in allen Vorhaben/SPT ist (wie etwas im betriebswirtschaftlichen Kontext der „Return on Investment“). Möglich wären Kriterien wie „Dringlichkeit“ oder „Wichtigkeit“ für die Umsetzung des SPT.

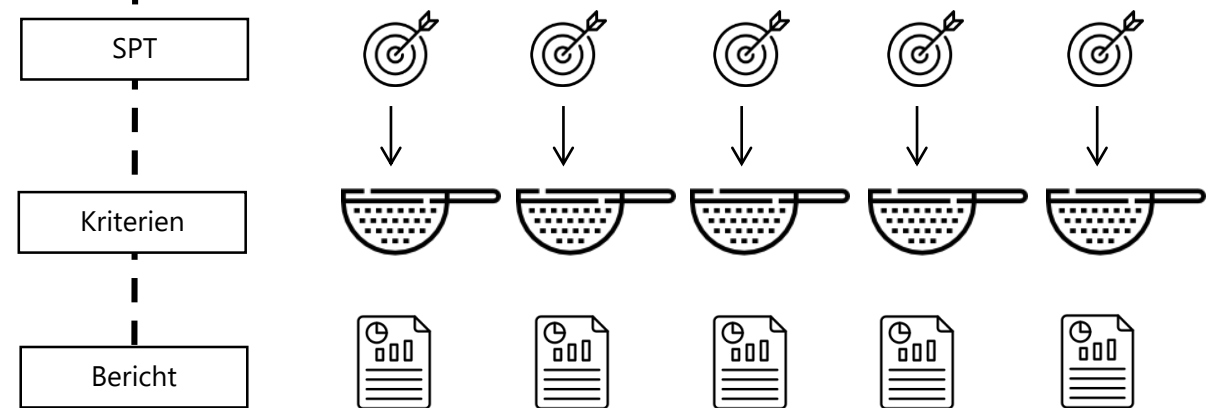
- 👍 • Planbarkeit für Vorhaben
- 👍 • Vergleichbarkeit der SPT
- 👍 • Berichterstattung ab Mitte 2024
- 👎 • Geringe Anpassungsfähigkeit
- 👎 • Geringere Aussagekraft



Entwicklung spezifischer Kriterien während Umsetzung

Das Festlegen von Kriterien je SPT oder je Vorhaben ermöglicht einen **hohen Individualisierungsgrad**, der die spezifischen Projektlogiken (bspw. die des Umsetzungsprojekts DVC und einer Einzelmaßnahme des SPT Digitale Infrastruktur) berücksichtigt.

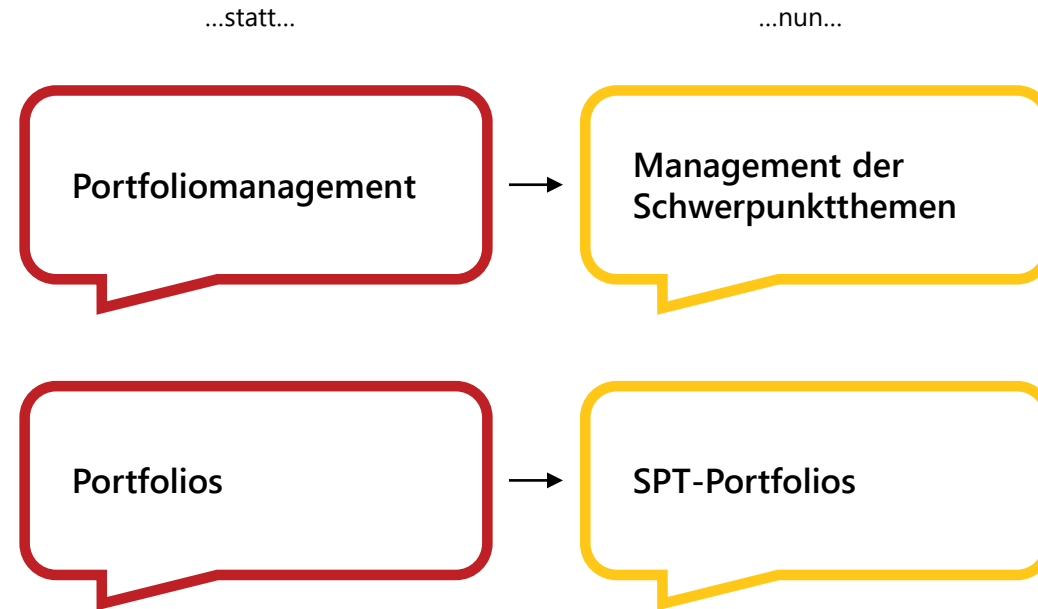
- 👍 • Passgenauigkeit
- 👍 • Hohe Aussagekraft der Berichte
- 👎 • Anpassungen in der laufenden Umsetzung
- 👎 • Geringe Vergleichbarkeit
- 👎 • Berichterstattung ab Ende 2024





Auftrag 4: Alternative Bezeichnung

Unser (pragmatischer) Vorschlag...



Beschlussempfehlung

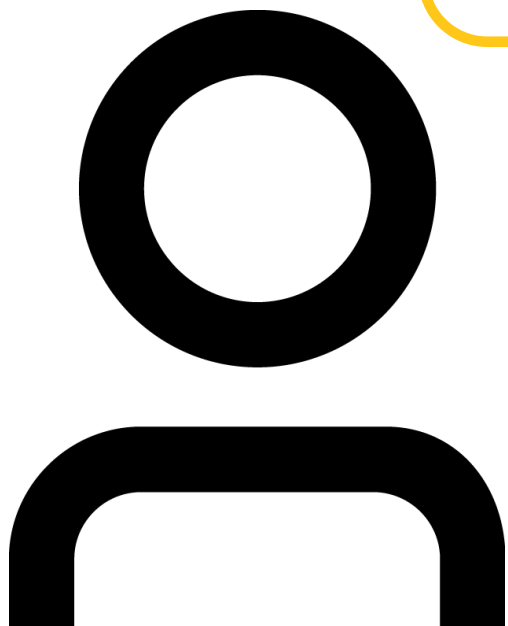
Siehe auch Steckbrief zum Top 23 (Stand 11. Oktober 2023).

1. Der IT-Planungsrat beschließt, die fünf Schwerpunktthemen künftig durch ein Portfoliomanagement zu steuern.
2. Die FITKO wird mit der Konzeption und Umsetzung des Portfoliomanagements beauftragt und legt in der 43. Sitzung des IT-PLR ein - in enger, iterativer Abstimmung mit den Themenpaten und der AL-Runde ausgearbeitetes - Konzept zum Beschluss vor.

Kontakt

Digitale Verwaltung. Intelligent vernetzt.

www.fitko.de



Jörg Kremer

Kommissarische Leitung FITKO
Leitung | Abteilung APS
joerg.kremer@fitko.de
+49 (69) 401270-103

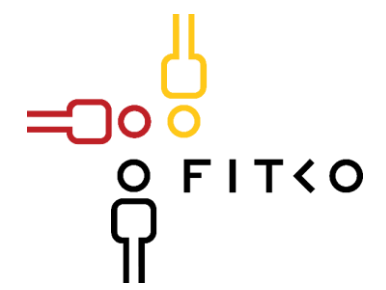
Dr. Anna Luisa Lippold

Projektmanagement
annaluisa.lippold@fitko.de
+49 (69) 401270-159



Twitter: www.twitter.com/fitkofoederal
Mastodon: www.social.bund.de/@fitkofoederal
LinkedIn: www.linkedin.com/company/fitko-föderale-it-kooperation

ON

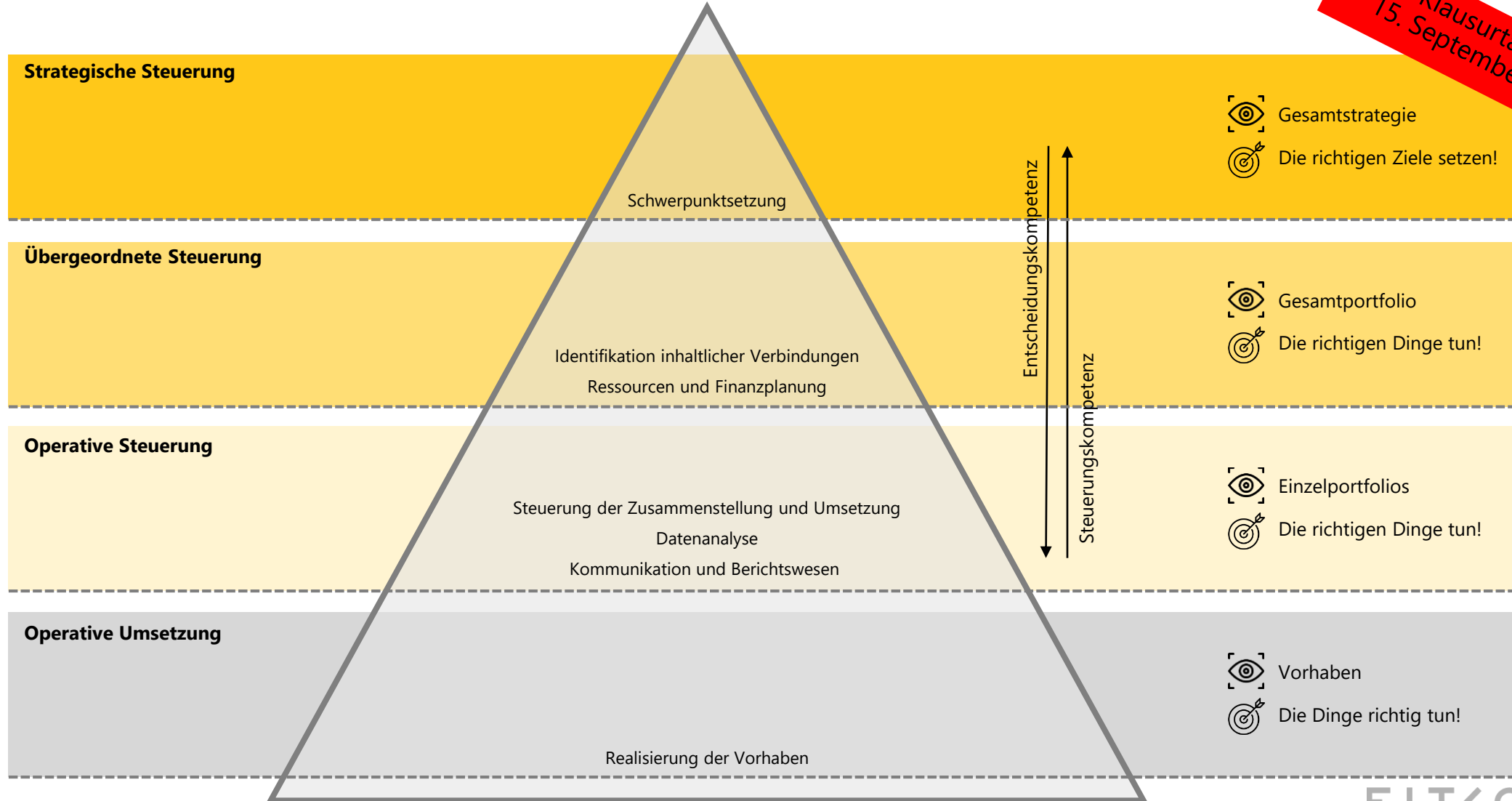


Back-up

Kompetenzmodell eines Portfoliomanagements

Die zentralen Steuerungs- und Umsetzungsebenen eines Portfoliomanagements










Aus: Klausurtagung am
15. September 2023



○ Anwendung des Portfoliomanagements: Mögliche Steuerungsmodelle

Die drei Szenarien zeigen mögliche Verteilungen der Zuständigkeiten

Aus: Klausurtagung am 15. September 2023

	Strategische Steuerung	Übergeordnete Steuerung	Operative Steuerung	
Szenario 1 Basis	 IT-PLR	 TP+Teams	 Zentrale Stelle	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterentwicklung: IT-PLR ✓ Entscheidungsbedarfe: TP • Zielerreichung im Blick • Fortschritt transparent • Effiziente Arbeitsstrukturen
Szenario 2 Alternative Verortung Strategie	 IT-PLR → TP+Teams	 TP+Teams → AL-Runde	 Zentrale Stelle	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterentwicklung: TP ✓ Entscheidungsbedarfe: AL-R • Zielerreichung im Blick • Fortschritt transparent • Effiziente Arbeitsstrukturen
Szenario 3 Alternative Verortung Portfoliomanagement	 IT-PLR	 TP+Teams	 Dezentral bei TP unterstützt durch die zentrale Stelle	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterentwicklung: IT-PLR ✓ Entscheidungsbedarfe: TP • Disziplinarischer Zugriff

Hinweis: Es wurden zwei **Annahmen** getroffen: (1) Die Themenpaten können über eigene Personalressourcen Zuständigkeiten abdecken (TP-Teams) und (2) die bestehende AL-Runde wird durch Vertreter:innen der TP-Teams sowie des Portfoliomanagements z. B. als ständige beratende Gäste (ohne Stimmrecht) ergänzt.